

# **GEMEINDE ÜBERACKERN**

Pol. Bezirk Braunau am Inn, OÖ.

Dorfstraße 3, 5123 Überackern

Tel. 07727/2912

Fax: 07727/2912-14

---

Az. 920/5

## **VERORDNUNG**

des Gemeinderates der Gemeinde Überackern vom 14.12.2022 mit der eine

### **Hundeabgabeordnung**

erlassen wird.

Aufgrund des § 8 Abs. 5 und 6 des Finanzverfassungsgesetzes 1948, BGBl. Nr. 45/1948 idgF. und des Finanzausgleichsgesetzes 2017, BGBl. I Nr. 116/2016 idgF, und des § 10 des Oö. Hundehaltegesetzes 2002, LGBl. Nr. 147/2002 idgF. wird verordnet:

#### **§ 1**

##### **Abgabengegenstand**

Für das Halten von Hunden einschließlich von Wachhunden und Hunden, die zur Ausübung eines Berufes oder Erwerbs notwendig sind, wird eine Hundeabgabe eingehoben.

#### **§ 2**

##### **Abgabenschuldner**

- (1) Wer in der Gemeinde Überackern einen über zwölf Wochen alten Hund hält, ist zur Entrichtung der Hundeabgabe verpflichtet. Der Nachweis über das Alter des Hundes obliegt dem Halter/der Halterin des Hundes.
- (2) Als Hundehalter(in) gilt jene Person, die im eigenen Namen darüber zu entscheiden hat, wie der Hund zu verwahren oder zu beaufsichtigen ist.

#### **§ 3**

##### **Höhe der Abgabe**

Die Hundeabgabe wird für das Haushaltsjahr (Kalenderjahr) erhoben und beträgt

- a) für Wachhunde und Hunde, die zur Ausübung  
eines Berufes oder Erwerbes notwendig sind, je Hund € 20,00
- b) für jeden sonstigen Hund, je Hund € 50,00

#### § 4

##### Entrichtung der Abgabe

- a) Die Hundeabgabe ist erstmals binnen zwei Wochen nach der Meldung gemäß § 2 Abs. 1 des Oö. Hundehaltegesetzes 2002 und in der Folge jährlich bis zum 31. März zu entrichten.
- b) Die Hundeabgabe ist für jeden Hund im vollen Jahresbetrag zu entrichten. Dies gilt auch dann, wenn die Haltereigenschaft nicht das ganze Kalenderjahr über besteht.

#### § 5

##### Amtliche Hundemarke

- (1) Hunde, die in Oberösterreich gehalten werden, sind gem. § 2a des Oö. Hundehaltegesetzes 2002 ab deren Anmeldung dauerhaft mit amtlichen Hundemarken zu kennzeichnen.
- (2) Der Hundehalter/die Hundehalterin hat dafür zu sorgen, dass die Hundemarke an öffentlichen Orten am Halsband oder Brustgurt des Hundes sichtbar getragen wird.
- (3) Bei Verlust oder Unleserlichkeit der Hundemarke ist vom Hundehalter/der Hundehalterin eine neue amtliche Hundemarke anzufordern. Bei der Beendigung der Hundehaltung ist die Hundemarke der Gemeinde zurückzugeben.
- (4) Der Hundehalter/die Hundehalterin hat für die Hundemarke eine dem Anschaffungspreis der Marke angemessene Gebühr zu entrichten, deren Höhe von der Bezirksverwaltungsbehörde festzusetzen ist.

#### § 6

##### Schlussbestimmungen

- (1) Im Übrigen sind bei der Einhebung der Hundeabgabe die Bestimmungen des Oö. Hundehaltegesetzes 2002 idgF. anzuwenden.
- (2) Für das Verfahren sind die Bestimmungen der Bundesabgabenordnung, BGBl. Nr. 194/1961 idgF. anzuwenden.

**§ 7**  
**Inkrafttreten**

Die Rechtswirksamkeit dieser Verordnung beginnt mit dem auf den Ablauf der Kundmachungsfrist folgenden Tag. Mit dem gleichen Zeitpunkt treten die bisherigen Bestimmungen betreffend Hundeabgabe außer Kraft.

Der Bürgermeister:  
Michael Huber eh

Angeschlagen am: 14.12.2022

Abgenommen am: 31.12.2022

